

FACHSERIE

15

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 1

**Einnahmen und Ausgaben
ausgewählter privater Haushalte**

August 1979

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2150100 – 79108

Erschienen im Dezember 1979

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	5
2 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	6
3 Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	7
4 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Güterarten (DM/Prozent)	9

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.**

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden die Einnahmen und Ausgaben folgender drei Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen.

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare in Gemeinden mit 5 000 Einwohnern und mehr. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen soll 1979 unter 1 450 DM liegen. Bei der erstmaligen Festsetzung der Einkommensgrenze im Jahr 1964 lag diese etwa in der Höhe der damaligen Sätze der Sozialhilfe. Die Grenze wird seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll als Angestellter oder Arbeiter tätig und alleiniger Einkommensbezieher sein. Sein monatliches Bruttoarbeitseinkommen soll 1979 zwischen 2 100 und 3 150 DM liegen. Bei der erstmaligen Bestimmung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 wurde von einem Wert ausgegangen, der ungefähr dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie bzw. eines männlichen Angestellten entspricht. Die Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll Beamter oder Angestellter und der Hauptverdiener in der Familie sein. 1979 soll das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen zwischen 4 000 und 5 400 DM betragen, davon allein das Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes mindestens 3 700 DM. Das Einkommen beim Typ 3 sollte bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen beim Typ 2 haben. Seitdem werden die Einkommensgrenzen entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie die unterstellten Käufe, d. h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der Sachzugänge aus der Eigenbewirtschaftung.

Die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen geht bis auf das Jahr 1949 zurück. 1964 wurde das Erhebungsverfahren grundlegend reformiert. Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in „Wirtschaft und Statistik“ Heft 8/1965 bzw. Heft 6/1972 enthalten.

1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

AUGUST 1979

ART DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	152		377		401	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	-	-	2 944,84	86,2	4 620,22	88,6
DARUNTER:						
EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES	-	-	2 890,43	84,6	4 550,02	87,3
DARUNTER:						
EINMALIGE ZAHLUNGEN 1)	-	-	180,57	5,3	200,11	3,8
UEBERSTUNDENENTGELT	-	-	59,45	1,7	39,75	0,8
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS	-	-	29,92	0,9	22,54	0,4
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT 2)	38,06	3,1	69,19	2,0	68,45	1,3
BRUTTOEINKOMMEN AUS VERMOEGEN	26,53	2,1	63,68	1,9	160,74	3,1
EINNAHMEN AUS EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN, UNTERVERMIETUNG	1 171,20	94,8	339,16	9,9	364,54	7,0
LAUFENDE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 3)	1 117,88	90,5	209,86	6,1	168,28	3,2
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG	988,46	80,0	4,42	0,1	3,38	0,1
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	126,88	10,3	182,11	5,3	161,71	3,1
SONSTIGE LAUFENDE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 4), UNTERMIETE	26,71	2,2	11,73	0,3	6,67	0,1
EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 5)	26,60	2,2	117,57	3,4	189,59	3,6
DARUNTER:						
VOM STAAT 3)	6,85	0,6	45,04	1,3	80,42	1,5
VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN	16,55	1,3	63,19	1,8	60,08	1,2
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN ZUSAMMEN	1 235,79	100	3 416,87	100	5 213,95	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN	-	-	358,74	10,5	761,57	14,6
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG	-	-	438,22	12,8	268,65	5,2
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN	1 235,79	100	2 619,91	76,7	4 183,73	80,2
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 6)	12,28	-	166,91	-	330,81	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 7)	6,63	-	96,58	-	264,32	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 3)	6,63	-	20,60	-	214,92	-
VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN	-	-	72,00	-	18,63	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN	1 248,07	100	2 786,82	100	4 514,54	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 115,15	89,3	2 461,29	88,3	3 846,93	85,2
UEBRIGE AUSGABEN 8)	40,56	3,2	135,31	4,9	346,88	7,7
ZINSEN AUF KONSUMENTENKREDITE	-	-	2,94	0,1	7,19	0,2
STEUERN OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN	0,14	0,0	19,90	0,7	26,31	0,6
DARUNTER:						
KRAFTFAHRZEUGSTEUER	-	-	19,71	0,7	25,88	0,6
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG	-	-	16,79	0,6	125,30	2,8
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG	0,47	0,0	0,72	0,0	2,06	0,0
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG	0,39	0,0	3,66	0,1	70,25	1,6
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRTVERSICHERUNG	3,51	0,3	19,22	0,7	30,19	0,7
PRAEMIEN FUER PRIVATE UNFALL- UND SONSTIGE SCHADENVERSICHERUNG	5,00	0,4	20,09	0,7	21,41	0,5
U. AE.	1,00	0,1	15,39	0,6	28,95	0,6
BEITRAEGE AN VEREINE, BERUFSVEREINIGUNGEN, PARTEIEN U. AE.	1,00	0,1	15,39	0,6	28,95	0,6
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE,	29,85	2,4	36,59	1,3	35,21	0,8
SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN U. AE. 8)						
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 9)	+92,56	+7,4	+190,23	+6,8	+320,73	+7,1
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN	-	-	+116,19	+4,2	+945,22	+20,9
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN	+109,62	+8,8	+41,88	+1,5	-126,74	-2,8
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-)	-17,06	-1,4	+32,15	+1,2	-497,74	-11,0

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, 13-MONATSGELDE, PRAEMIEN U. AE.- 2) IM WESENTLICHEN EINNAHMEN AUS SELBSTAENDIGER ARBEIT, Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUHRUNG, GEFUELLIGKEITSLISTUNGEN U. AE.- 3) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PENSIONEN.- 4) UEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN, VON ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER, VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN.- 5) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 1 000 DM JE EINZELFALL.- 6) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER SOWIE GEBRAUCHTER WAREN, NETTOEINNAHMEN AUS DER ERSTATTUNG VON AUSGABEN FUER GESCHAFTLICHE (DIENSTL.) ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEFE, VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN, EINNAHMEN, DIE ANDEREN POSITIONEN NICHT ZUZUORDNEN SIND, JEDOCH OHNE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME.- 7) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON 1 000 DM UND MEHR JE EINZELFALL.- 8) JEDOCH OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

**2 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK
SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER
AUGUST 1979**

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 115,15	100	2 461,29	100	3 846,93	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	389,63	34,9	720,01	29,3	904,27	23,5
NAHRUNGSMITTEL 2)	326,79	29,3	631,93	25,7	799,16	20,8
DARUNTER:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	160,64	14,4	222,89	9,1	251,22	6,5
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	114,93	10,3	167,09	6,8	203,24	5,3
GENUSSMITTEL 5)	62,84	5,6	88,08	3,6	105,10	2,7
KLEIDUNG, SCHUHE	61,63	5,5	167,39	6,8	267,77	7,0
OBERBEKLEIDUNG	33,82	3,0	97,73	4,0	172,89	4,5
SONSTIGE BEKLEIDUNG	14,85	1,3	34,08	1,4	45,38	1,2
SCHUHE	12,96	1,2	35,58	1,4	49,50	1,3
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 6)	242,28	21,7	365,38	14,8	543,30	14,1
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	75,77	6,8	142,22	5,8	179,06	4,7
ELEKTRIZITAET	23,88	2,1	34,73	1,4	48,61	1,3
GAS	5,05	0,5	4,07	0,2	9,50	0,2
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	12,93	1,2	4,13	0,2	3,89	0,1
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	4,95	0,4	62,50	2,5	72,10	1,9
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	28,97	2,6	36,78	1,5	44,96	1,2
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	89,68	8,0	181,28	7,4	296,25	7,7
DARUNTER:						
MOEBEL 7)	16,77	1,5	48,12	2,0	63,31	1,6
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 7)	0,72	0,1	10,34	0,4	42,38	1,1
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 7)	9,91	0,9	15,11	0,6	26,08	0,7
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER 7)	0,57	0,1	6,91	0,3	14,71	0,4
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 7)	15,49	1,4	14,28	0,6	23,02	0,6
NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 7)	8,90	0,8	26,00	1,1	43,24	1,1
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL, SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER	12,27	1,1	27,59	1,1	30,29	0,8
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 8)	11,96	1,1	9,29	0,4	18,06	0,5
BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	8,48	0,8	17,51	0,7	25,63	0,7
GUETER FUER VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	94,87	8,5	361,13	14,7	588,99	15,3
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 9)	43,58	3,9	263,71	10,7	437,72	11,4
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER 10)	23,03	2,1	86,75	3,5	150,12	3,9
KRAFTSTOFFE	11,78	1,1	107,51	4,4	175,65	4,6
SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER	2,74	0,2	21,34	0,9	26,02	0,7
DIENSTLEISTUNGEN 11), FREMDE REPARATUREN U. AENDERUNGEN	6,03	0,5	48,12	2,0	85,93	2,2
FREMDE VERKEHRSLAESTUNGEN	25,79	2,3	53,66	2,2	87,84	2,3
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 12)	25,50	2,3	43,75	1,8	63,43	1,6
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	46,88	4,2	62,47	2,5	172,23	4,5
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	29,73	2,7	44,34	1,8	65,08	1,7
DARUNTER:						
DIENSTLEISTUNGEN	16,68	1,5	14,33	0,6	27,27	0,7
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	17,15	1,5	18,12	0,7	107,15	2,8
DARUNTER:						
DIENSTLEISTUNGEN	7,06	0,6	10,38	0,4	78,59	2,0
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	55,88	5,0	191,74	7,8	327,08	8,5
DARUNTER:						
RUNDFAUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE, ZUBEHOERTEILE 13)	15,38	1,4	12,63	0,5	17,71	0,5
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE	0,06	0,0	5,17	0,2	14,30	0,4
BUECHER, BROSCHEUREN, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	19,49	1,7	36,29	1,5	66,20	1,7
KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	2,58	0,2	19,84	0,8	30,54	0,8
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER 14)	58,52	5,2	269,67	11,0	567,97	14,8
DARUNTER:						
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 13)	1,11	0,1	3,72	0,2	8,07	0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	29,30	2,6	203,49	8,3	400,55	10,4
PAUSCHALREISEN	21,72	1,9	35,30	1,4	116,89	3,0
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT						
VERBRAUCHSGUETER UND REPARATUREN	549,34	49,3	1 108,32	45,0	1 470,99	38,2
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	99,07	8,9	318,78	13,0	520,78	13,5
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER	71,85	6,4	190,45	7,7	332,59	8,6
WOHNUNGSMIETEN 6)	242,28	21,7	365,38	14,8	543,30	14,1
UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	152,61	13,7	478,36	19,4	979,27	25,5

1) DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 5) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.- 6) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUEMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMieten U. AE.- 7) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 8) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.- 9) EINSCHL. ANSCHAFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 10) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 11) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGARAGEN.- 12) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 13) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 14) DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN, DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, PAUSCHALREISEN, SONST. WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

AUGUST 1979

ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT	-	389,63	-	720,01	-	904,27
DAVON AUFWENDUNGEN FUER:						
NAHRUNGSMITTEL 2)	-	326,79	-	631,93	-	799,16
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	-	160,64	-	222,89	-	251,22
FLEISCH (OHNE FLEISCHWAREN)	-	50,72	-	62,31	-	67,29
KALBFLEISCH	190	2,06	167	1,74	150	1,89
RINDFLEISCH	1 360	15,28	1 235	13,48	1 374	16,93
SCHWEINEFLEISCH (EINSCHL. FRISCHER SPECK)	2 367	19,01	3 021	27,54	2 717	27,20
INNEREIER UND KNOCHEN	426	2,07	352	2,01	338	1,93
GEFLUEGEL	935	5,17	1 182	5,75	1 117	6,18
HACKFLEISCH	556	5,30	1 134	9,67	1 203	10,87
SONSTIGES FLEISCH	349	1,83	381	2,12	329	2,30
FLEISCHWAREN	-	42,61	-	74,03	-	74,64
WURST UND WURSTWAREN	2 956	31,91	5 454	57,86	4 613	53,86
MAGERER UND FETTER SPECK (GERAEUCHERT)	300	2,84	398	3,82	351	3,56
SCHINKEN (GEKOCHT UND GERAEUCHERT)	299	5,05	417	7,08	609	11,12
GEFLUEGELKONSERVEN	-	-	3	0,01	2	0,01
SONSTIGE FLEISCHKONSERVEN (AUCH MISCHKONSERVEN)	210	1,23	406	2,16	430	2,59
SONSTIGE FLEISCHWAREN	189	1,59	358	3,09	374	3,50
FISCHE (OHNE FISCHWAREN)	433	3,19	344	2,45	519	3,61
FISCHWAREN	-	3,76	-	5,35	-	7,38
SALZHERINGE	44	0,33	12	0,06	5	0,03
FISCHE (GERAEUCHERT UND GETROCKNET)	53	0,50	49	0,66	111	1,68
SONSTIGE FISCHWAREN EINSCHL. FISCHKONSERVEN	343	2,93	585	4,63	622	5,66
EIER (STUECK)	40	8,55	50	9,78	57	11,41
MILCH	-	19,82	-	27,08	-	31,97
VOLLMILCH, FRISCHE (LITER)	8,9	8,21	15,0	13,24	16,1	14,77
KONDENSMILCH, TUBENSAMME	1 736	4,71	1 020	2,67	779	2,08
SAHNE (OHNE TUBENSAMME)	472	2,18	712	3,21	984	4,48
JOGHURT, KEFIR, BIOGHURT	855	2,27	1 539	4,19	2 331	6,57
SONSTIGE MILCH	-	2,43	-	3,76	-	4,07
KAESE	-	13,79	-	20,58	-	31,23
WEICH-, HART- UND SCHNITTKAESE	1 020	10,51	1 779	17,70	2 515	26,66
FRISCHKAESE (QUARK)	1 224	3,28	979	2,89	1 634	4,57
BUTTER	1 223	10,56	1 505	12,16	1 905	15,56
SPEISEFETTE (OHNE BUTTER)	-	5,98	-	7,71	-	6,56
TIERISCHE FETTE	56	0,19	61	0,25	34	0,17
MARGARINE	1 354	5,10	2 144	6,81	1 703	5,77
SONSTIGE PFLANZEN- UND SPEISEFETTE	147	0,69	165	0,65	136	0,63
SPEISEOELE	-	1,68	-	1,44	-	1,57
ERDNUSOEL	-	-	1	0,00	-	-
OLIVENOEL	10	0,05	6	0,04	21	0,12
SONSTIGE SPEISEOELE	414	1,62	356	1,39	334	1,44
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	-	114,93	-	167,09	-	203,24
BROT UND BACKWAREN	-	38,06	-	54,19	-	61,19
SCHWARZ- UND MISCHBROT	6 475	15,70	8 524	19,55	8 583	20,95
WEISSBROT UND WEIZENKLEINGEBAECK	2 872	10,26	4 489	16,05	4 768	18,19
FEINGEBAECK UND DAUERBACKWAREN	1 570	12,10	2 283	18,59	2 537	22,06
MEHL, NAEHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	-	9,36	-	17,65	-	20,87
WEIZENMEHL	1 184	1,23	1 526	1,41	1 547	1,50
GRIESS	68	0,20	39	0,10	47	0,12
TEIGWAREN	473	1,76	792	2,19	782	2,22
REIS	288	0,76	375	0,97	477	1,36
HAFERERZEUGNISSE	114	0,21	201	0,47	267	0,64
HUELSENFRUECHTE, GETROCKNETE	33	0,08	50	0,12	47	0,11
STAERKEMEHL ALLER ART	53	0,14	97	0,26	88	0,28
PUDDINGPULVER	86	0,66	190	1,37	221	1,69
KOCHFERTIGE SUPPEN UND SOSSEN	-	2,38	-	3,64	-	4,08
KOCH-, BRAT- UND GENUSSFERTIGE KARTOFFELERZEUGNISSE	136	0,84	555	2,63	610	3,35
KINDERNAEHRMITTEL ALLER ART	8	0,03	153	1,24	110	0,84
SONSTIGES MEHL UND SONSTIGE NAEHRMITTELERZEUGNISSE	203	1,06	531	3,27	797	4,69

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHRE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

AUGUST 1979

ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT	.	389,63	.	720,01	.	904,27
DAVON AUFWENDUNGEN FUER:						
KARTOFFELN (KILOGRAMM)	10,1	5,49	8,4	4,22	8,5	4,58
FRISCHGEMUESE	.	14,57	.	13,44	.	18,10
BLUMENKOHL	671	1,08	582	0,91	616	1,03
SONSTIGER KOHL	711	0,67	488	0,40	543	0,46
KAROTTEN, MOEHREN	720	0,91	595	0,66	841	0,96
TOMATEN	1 747	2,97	2 323	3,68	2 809	4,67
GURKEN	1 069	1,47	1 226	1,69	1 579	2,23
BOHNEN, FRISCHE	679	1,61	480	1,01	609	1,28
ERBSEN, FRISCHE	28	0,07	11	0,03	19	0,05
SPINAT	8	0,02	7	0,01	17	0,03
SALAT	785	1,67	523	1,19	615	1,48
ZWIEBELN, SCHALOTTEN, KNOBLAUCH	1 012	1,54	969	1,35	1 166	1,65
SONSTIGES FRISCHGEMUESE (OHNE KOHL)	1 027	2,56	1 108	2,50	1 709	4,26
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 2)	.	4,26	.	7,88	.	10,21
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 3)	1 498	3,76	2 731	7,04	3 091	8,96
TIEFGEKUEHLTES GEMUESE	144	0,50	270	0,84	301	1,25
FRISCHOBST	.	21,25	.	25,49	.	34,03
KERNOBST	2 957	4,92	3 928	6,80	4 570	8,61
STEINOBST	3 917	8,55	4 331	9,28	5 688	12,82
TRAUBEN	1 409	2,77	2 457	4,79	2 702	5,61
FRISCHE BEEREN	256	1,23	94	0,41	203	0,89
APFELSINEN, MANDARINEN, KLEMENTINEN	225	0,55	68	0,16	128	0,32
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE	402	1,18	249	0,72	444	1,21
BANANEN	1 253	1,74	1 543	2,20	1 847	2,75
ANANAS, FEIGEN, MELONEN U. AE.	235	0,30	836	1,13	1 030	1,82
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 4)	.	3,01	.	3,67	.	6,34
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 5)	959	2,39	987	2,42	1 469	3,94
TIEFGEKUEHLTES OBST	6	0,07	2	0,03	9	0,09
SCHALENFRUECHTE	56	0,56	153	1,22	271	2,32
MARMELADE	469	1,77	404	1,73	697	2,95
ZUCKER	2 490	4,24	2 707	4,11	2 765	4,42
SUESSWAREN, HONIG, KAKAOERZEUGNISSE	.	12,92	.	34,72	.	40,53
HONIG	388	2,62	203	1,49	339	2,78
SIRUP	19	0,06	26	0,08	47	0,15
SCHOKOLADE	479	5,09	1 241	12,21	1 289	13,60
SONSTIGE SUESSWAREN (OHNE KAKAOERZEUGNISSE)	691	4,64	2 843	19,40	3 012	22,26
KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE)	46	0,50	197	1,54	221	1,74
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL 6)	.	51,22	.	241,95	.	344,70
GEMUERZE, BACK- UND SPEISEZUTATEN (OHNE MAYONNAISE)	.	3,40	.	4,93	.	5,53
MAYONNAISEN	50	0,24	139	0,65	160	0,74
OBST- UND GEMUESESAAEFTE	.	2,32	.	6,47	.	9,02
ALKOHOLFREIE GETRAENKE (OHNE OBST- UND GEMUESESAAEFTE)	.	9,94	.	19,08	.	19,16
MINERALWASSER	.	5,48	.	4,21	.	5,50
COLA-GETRAENKE	.	0,16	.	3,88	.	2,73
SONSTIGE FRUCHTSAFTGETRAENKE	.	2,76	.	9,40	.	9,59
KAFFEEMITTEL UND TEEAENNLICHE ERZEUGNISSE	.	1,55	.	1,59	.	1,34
FERTIGE MAHLZEITEN (AUCH TIEFGEKUEHLT ODER ALS KONSERVEN)	.	2,19	.	7,78	.	8,31
VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	.	33,12	.	203,04	.	301,94
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN (OHNE KANTINEN)	.	19,28	.	148,57	.	223,17
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN KANTINEN (ANZAHL)	.	-	4	8,51	7	16,04
GETRAENKE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	.	13,84	.	45,96	.	62,72
GENUSSMITTEL 7)	.	62,84	.	88,08	.	105,10
BOHNENKAFFEE	859	18,37	896	17,65	906	17,92
TEE (OHNE TEEAENNLICHE ERZEUGNISSE) 8)	19	0,55	23	0,61	60	1,79
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	.	28,91	.	48,37	.	66,93
WEIN (LITER)	2,8	9,67	2,4	9,32	5,5	27,14
BIER (LITER)	7,0	10,32	16,9	23,12	12,9	18,26
BRANNTWEIN, LIKOER	.	7,78	.	13,76	.	17,27
SEKT, SCHAUMWEIN (LITER)	0,2	1,14	0,4	2,17	0,6	4,26
TABAKWAREN	.	15,01	.	21,45	.	18,46
TABAK	15	1,00	21	1,25	19	1,43
ZIGARREN (STUECK)	3	1,21	2	0,62	1	0,54
ZIGARETTEN (STUECK)	92	12,68	147	19,27	126	16,42
SONSTIGE TABAKWAREN	.	0,13	.	0,31	.	0,07

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM.- 2) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 3) OHNE TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.-
4) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES OBST UND EINSCHL. SCHALENFRUECHTE.- 5) OHNE TIEFGEKUEHLTES OBST UND OHNE SCHALENFRUECHTE.- 6) EINSCHL.
FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 7) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.-
8) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

4 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

AUGUST 1979

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT	1 115,15	100	2 461,29	100	3 846,93	100
DAVON AUSGABEN FUER:						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	389,63	34,9	720,01	29,3	904,27	23,5
KLEIDUNG, SCHUHE	61,63	5,5	167,39	6,8	267,77	7,0
OBERBEKLEIDUNG	33,82	3,0	97,73	4,0	172,89	4,5
HERREN- UND KNABEN OBERBEKLEIDUNG	6,01	0,5	43,65	1,8	57,57	1,5
DAMEN- UND MAEDCHEN OBERBEKLEIDUNG	27,65	2,5	53,56	2,2	114,23	3,0
ANFERTIGUNG UND MIETE VON OBERBEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,16	0,0	0,52	0,0	1,09	0,0
SONSTIGE BEKLEIDUNG	14,85	1,3	34,08	1,4	45,38	1,2
HERREN- UND KNABEN WAESCHE	4,85	0,4	10,05	0,4	14,64	0,4
DAMEN- UND MAEDCHEN WAESCHE	2,35	0,2	6,89	0,3	7,96	0,2
SAEUGLINGSBEKLEIDUNG	0,08	0,0	0,43	0,0	0,38	0,0
METERWARE FUER LEIBWAESCHE	-	-	0,03	0,0	0,04	0,0
UEBRIGE HERREN- UND KNABENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	1,81	0,2	5,99	0,2	7,09	0,2
UEBRIGE DAMEN- UND MAEDCHENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	3,37	0,3	6,12	0,2	8,17	0,2
WOLLE, KURZWAREN	1,96	0,2	4,54	0,2	6,92	0,2
ANFERTIGUNG VON LEIBWAESCHE UND UEBRIGER BEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,44	0,0	0,03	0,0	0,18	0,0
SCHUHE	12,96	1,2	35,58	1,4	49,50	1,3
HERREN- UND KNABENSCHUHE	3,27	0,3	14,55	0,6	21,14	0,5
DAMEN- UND MAEDCHENSCHUHE	6,69	0,6	18,48	0,8	24,08	0,6
ANFERTIGUNG VON SCHUHEN, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN, SCHUHZUBEHOER	3,00	0,3	2,55	0,1	4,28	0,1
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 2)	242,28	21,7	365,38	14,8	543,30	14,1
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	75,77	6,8	142,22	5,8	179,06	4,7
ELEKTRIZITAET	23,88	2,1	34,73	1,4	48,61	1,3
GAS	5,05	0,5	4,07	0,2	9,50	0,2
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	12,93	1,2	4,13	0,2	3,89	0,1
STEINKOHLEN ALLER ART	4,11	0,4	2,33	0,1	-	-
KOKS	-	-	-	-	3,27	0,1
BRAUNKOHLEN ALLER ART	8,62	0,8	1,38	0,1	-	-
HOLZ, TORF UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	0,20	0,0	0,42	0,0	0,62	0,0
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	4,95	0,4	62,50	2,5	72,10	1,9
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	28,97	2,6	36,78	1,5	44,96	1,2
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	89,68	8,0	181,28	7,4	296,25	7,7
MOEBEL 3)	16,77	1,5	48,12	2,0	63,31	1,6
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 3)	0,72	0,1	10,34	0,4	42,38	1,1
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 3)	9,91	0,9	15,11	0,6	26,08	0,7
HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	0,19	0,0	3,23	0,1	6,90	0,2
OEFEN UND HERDE 3)	-	-	0,29	0,0	5,16	0,1
SONSTIGE HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	0,19	0,0	2,95	0,1	1,74	0,0
BELEUCHTUNGSKOERPER 3)	0,37	0,0	3,68	0,1	7,81	0,2
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	15,49	1,4	14,28	0,6	23,02	0,6
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	15,30	1,4	12,93	0,5	20,38	0,5
SONSTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	0,20	0,0	1,36	0,1	2,64	0,1
NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	8,90	0,8	26,00	1,1	43,24	1,1
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	-	-	1,01	0,0	1,62	0,0
SONSTIGE NICHELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	8,90	0,8	24,99	1,0	41,61	1,1
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL	8,78	0,8	17,22	0,7	16,75	0,4
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	3,49	0,3	10,37	0,4	13,54	0,4
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUNGSREPARATUREN U. AE. 4)	4,61	0,4	6,13	0,2	9,53	0,2
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE	3,76	0,3	4,60	0,2	8,27	0,2
FREEMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG 4)	0,86	0,1	1,54	0,1	1,26	0,0
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5)	11,96	1,1	9,29	0,4	18,06	0,5
ANFERTIGUNG, INSTALLATION, MIETEN VON HAUSRAT ALLER ART, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	1,40	0,1	5,31	0,2	7,52	0,2
HAESULICHE DIENSTE	5,26	0,5	0,05	0,0	2,13	0,1
WAESCHEREI UND REINIGUNG	5,12	0,5	3,92	0,2	8,33	0,2
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5)	0,18	0,0	0,01	0,0	0,08	0,0
BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	8,48	0,8	17,51	0,7	25,63	0,7
BLUMEN UND TOPFPFLANZEN, WAREN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	8,48	0,8	16,72	0,7	24,65	0,6
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	-	-	0,78	0,0	0,98	0,0

1) DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMieten U. AE.- 3) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 4) AUF KOSTEN DES MIETERS.- 5) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.

4 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

AUGUST 1979

ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT	1 115,15	100	2 461,29	100	3 846,93	100
DAVON AUSGABEN FUER:						
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	94,87	8,5	361,13	14,7	588,99	15,3
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 2)	43,58	3,9	263,71	10,7	437,72	11,4
KRAFTFAHRZEUGE UND FARRAEDER 3)	23,03	2,1	86,75	3,5	150,12	3,9
KRAFTSTOFFE	11,78	1,1	107,51	4,4	175,65	4,6
SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE.	2,74	0,2	21,34	0,9	26,02	0,7
Dienstleistungen fuer eigene Kraftfahrzeuge u. ae. 4), fremde Reparaturen und Aenderungen	6,03	0,5	48,12	2,0	85,93	2,2
Fremde Verkehrsleistungen	25,79	2,3	53,66	2,2	87,84	2,3
Personenbefoerderung	24,00	2,2	46,75	1,9	74,04	1,9
Flug- und Schiffspassagen	0,52	0,0	11,76	0,5	15,34	0,4
Taxifahrten, Mieten von Fahrzeugen	1,38	0,1	1,91	0,1	11,98	0,3
Sonstige Verkehrsmittel	22,09	2,0	33,08	1,3	46,72	1,2
Sonstige Verkehrsleistungen	1,80	0,2	6,91	0,3	13,80	0,4
Nachrichtenuebermittlung 5)	25,50	2,3	43,75	1,8	63,43	1,6
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	46,88	4,2	62,47	2,5	172,23	4,5
Gueter fuer die Koerperpflege	29,73	2,7	44,34	1,8	65,08	1,7
Gebrauchsgueter fuer die Koerperpflege 6)	1,95	0,2	3,84	0,2	4,08	0,1
Verbrauchsgueter fuer die Koerperpflege	11,10	1,0	26,18	1,1	33,73	0,9
Dienstleistungen fuer die Koerperpflege	16,68	1,5	14,33	0,6	27,27	0,7
Gueter fuer die Gesundheitspflege	17,15	1,5	18,12	0,7	107,15	2,8
Gebrauchsgueter fuer die Gesundheitspflege 6)	1,48	0,1	2,19	0,1	10,14	0,3
Verbrauchsgueter fuer die Gesundheitspflege	8,61	0,8	5,55	0,2	18,43	0,5
Dienstleistungen fuer die Gesundheitspflege	7,06	0,6	10,38	0,4	78,59	2,0
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	55,88	5,0	191,74	7,8	327,08	8,5
Gebrauchs- und Verbrauchsgueter fuer Bildungs- und Unterhaltungszwecke	42,60	3,8	119,45	4,9	195,96	5,1
Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräte, Zubehoerteile 6)	15,38	1,4	12,63	0,5	17,71	0,5
Foto- und Kinoapparate, Zubehoerteile	0,06	0,0	5,17	0,2	14,30	0,4
Buecher, Broschueren	3,29	0,3	17,92	0,7	43,41	1,1
Zeitungen, Zeitschriften	16,20	1,5	18,37	0,7	22,79	0,6
Sonstige Gebrauchsgueter fuer Bildungs- und Unterhaltungszwecke 6)	3,75	0,3	46,93	1,9	69,84	1,8
Sonstige Verbrauchsgueter fuer Bildungs- und Unterhaltungszwecke	3,92	0,4	18,43	0,7	27,91	0,7
Dienstleistungen fuer Bildungs- und Unterhaltungszwecke	13,27	1,2	72,29	2,9	131,12	3,4
Schulgeld und aehnliche Bildungskosten	-	-	19,44	0,8	36,57	1,0
Kosten fuer Theater, Kino, Sportveranstaltungen u. ae.	2,58	0,2	19,84	0,8	30,54	0,8
Rundfunk- und Fernsehgebuehren	5,84	0,5	6,49	0,3	7,61	0,2
Sonstige Dienstleistungen fuer Bildungs- und Unterhaltungszwecke, fremde Reparaturen und Aenderungen	4,85	0,4	26,53	1,1	56,41	1,5
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER	58,52	5,2	269,67	11,0	567,97	14,8
Persoенliche Ausstattung	5,38	0,5	14,40	0,6	29,41	0,8
Uhren und echter Schmuck 6)	1,11	0,1	3,72	0,2	8,07	0,2
Sonstige persoенliche Ausstattung	3,35	0,3	9,79	0,4	19,33	0,5
Fremde Reparaturen und Aenderungen fuer persoенliche Ausstattung	0,92	0,1	0,89	0,0	2,01	0,1
SONSTIGE GUETER	53,14	4,8	255,28	10,4	538,57	14,0
Dienstleistungen der Banken und Versicherungen	0,24	0,0	3,54	0,1	2,53	0,1
Dienstleistungen des Benerbergungsgewerbes	29,30	2,6	203,49	8,3	400,55	10,4
Pauschalreisen	21,72	1,9	35,30	1,4	116,89	3,0
Sonstige Waren und Dienstleistungen 7)	1,88	0,2	12,96	0,5	18,60	0,5

1) DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 3) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 4) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUENERGARAGEN.- 5) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 6) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZWL. INSTALLATION.- 7) BEGRABNISARTIKEL, GEBUEHREN, HONORARE FUER RECHTSANWAELTE, RICHTSKOSTEN U. AE.